



NCD ThinSTAR  
Benutzerhandbuch

## Copyright

Copyright © 2000 by Network Computing Devices, Inc. (NCD). The information contained in this document is subject to change without notice. Network Computing Devices, Inc. shall not be liable for errors contained herein or for incidental or consequential damages in connection with the furnishing, performance, or use of this material. This document contains information which is protected by copyright. All rights are reserved. No part of this document may be photocopied, reproduced, or translated to another language without the prior written consent of Network Computing Devices, Inc.

## Trademarks

Network Computing Devices, ThinSTAR, and XRemote are registered trademarks of Network Computing Devices, Inc. ThinPATH, Explora, Explora Pro, ECX, HMX, HMXpro, HMXpro24, WinCenter, WinCenter Pro, WinCenter Connect, NCDnet, and NCDware are trademarks of Network Computing Devices, Inc.

Other product and company names mentioned herein are the trademarks of their respective owners. All terms mentioned in this book that are known to be trademarks or service marks have been appropriately capitalized. NCD cannot attest to the accuracy of this information. Use of a term in this book should not be regarded as affecting the validity of any trademark or service mark.

## Disclaimer

THE SOFTWARE PRODUCTS ARE PROVIDED "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND. TO THE MAXIMUM EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW, NCD FURTHER DISCLAIMS ALL WARRANTIES, INCLUDING WITHOUT LIMITATION, ANY IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. THE ENTIRE RISK ARISING OUT OF THE USE OR PERFORMANCE OF THE SOFTWARE PRODUCTS AND DOCUMENTATION REMAINS WITH THE END USER.

TO THE MAXIMUM EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW, IN NO EVENT SHALL NCD OR ITS SUPPLIERS BE LIABLE FOR ANY CONSEQUENTIAL, INCIDENTAL, DIRECT, INDIRECT, SPECIAL, PUNITIVE, OR OTHER DAMAGES WHATSOEVER (INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, DAMAGES FOR LOSS OF BUSINESS PROFITS, BUSINESS INTERRUPTION, LOSS OF BUSINESS INFORMATION, OR OTHER PECUNIARY LOSS) ARISING OUT OF THE USE OF OR INABILITY TO USE THE SOFTWARE PRODUCTS OR DOCUMENTATION, EVEN IF NCD HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES. BECAUSE SOME STATES/JURISDICTIONS DO NOT ALLOW THE EXCLUSION OR LIMITATION OF LIABILITY FOR CONSEQUENTIAL OR INCIDENTAL DAMAGES, THE ABOVE LIMITATION MAY NOT APPLY TO YOU.

## Revision History

Mai 2000. NCD ThinSTAR Benutzerhandbuch. Document 9300927, Rev. A.

# Contents

Grundlagen der ThinSTAR-Terminals von NCD	1
Was ist ein auf Windows basierendes Terminal?	1
Was ist ein Client?	1
Ausgangsbildschirme	2
Wenn ein Desktop angezeigt wird	3
Wenn der Verbindungsmanager angezeigt wird	5
Wenn der Konfigurationsassistent angezeigt wird	6
Arbeiten mit Verbindungsassistenten	7
Der WTS-Verbindungsassistent	8
Der Citrix-ICA-Verbindungsassistent	9
Der DFÜ-Verbindungsassistent	11
Arbeiten mit dem Verbindungsmanager	14
Hinzufügen und Bearbeiten von Verbindungen	15
Starten mehrerer Verbindungen	16
Abmelden	17
Beenden und Abmelden	18
Beenden automatisch gestarteter Verbindungen	18

Fehlerbehebung	19
Anzeige des Dialogfelds „Network“	19
Beheben eines Kabelproblems	20
Beheben eines Fehlers mit dem Netzwerkmodus	20
Beheben eines Adressenproblems	20
Eine Aktualisierungsmeldung wird angezeigt	21
Die Bildschirmanzeige ist verstümmelt	22
Anzeige von Fehlermeldungen	22
LEDs an der Vorderseite blinken	22
Konfigurationshinweise für fortgeschrittene Benutzer	24
Konfigurieren von Verbindungen	24
Konfigurationshinweise für fortgeschrittene Benutzer	33
Index	45

# NCD ThinSTAR

## Grundlagen der ThinSTAR-Terminals von NCD

In diesem Abschnitt werden die grundlegenden Betriebsverfahren der auf Windows basierenden Terminal (WBT) ThinSTAR von NCD beschrieben. In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie das Terminal einschalten, Verbindungen erstellen und starten sowie die Arbeitssitzung beenden können.

### Was ist ein auf Windows basierendes Terminal?

Das Terminal ThinSTAR von NCD ist ein einfacher „schlanker“ Client, mit dem Sie Microsoft Windows-Anwendungen, die auf Windows NT 4.0-Servern bzw. Citrix-ICA-WinFrame- oder MetaFrame-Servern ablaufen, verwenden können. In diesem Handbuch bezieht sich *Terminal Server* auf die Serversoftware von Microsoft, während *Terminal Server-Host* den Servercomputer bezeichnet.

Wenn Sie eine Verbindung zum Terminal Server-Host oder Citrix-ICA-Server herstellen und sich anmelden, wird am Terminalbildschirm der Server-Desktop bzw. die benötigte Anwendung angezeigt, so daß Sie mit der Arbeitssitzung beginnen können.

### Was ist ein Client?

Ein Client ist eine Anwendung oder ein Gerät, die bzw. das über ein Netzwerk mit einem Server (einem leistungsstarken Computer) kommunizieren kann. Der „schlanke“ Client ThinSTAR von NCD ist ein sehr einfaches Gerät mit integrierter Software, das mit extrem leistungsstarken Servern kommunizieren kann.

# Ausgangsbildschirme

Aller Wahrscheinlichkeit nach ist der Ausgangsbildschirm die Anwendung, die Sie für Ihre Arbeit benötigen. Es können aber auch folgende Bildschirme angezeigt werden:

- Terminal Server-Desktop

Wenn kurz eine Verbindungsmeldung und der Windows NT-Desktop angezeigt werden, sind Sie über einen Microsoft-RDP- (Remote Desktop Protocol) oder einen Citrix-ICA-Client mit einem Windows NT-Host verbunden. Nähere Informationen finden Sie unter "Wenn ein Desktop angezeigt wird" on page 3.

- NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager

Wenn der ThinSTAR-Verbindungsmanager angezeigt wird, können Sie eine Verbindung zu einem Server herstellen, indem Sie auf einen **Verbindungsnamen** und anschließend auf **Connect** klicken. Nähere Informationen finden Sie unter "Wenn der Verbindungsmanager angezeigt wird" on page 5.

- NCD ThinSTAR-Konfigurationsassistent

Wenn der NCD ThinSTAR-Konfigurationsassistent angezeigt wird, wurde das Terminal noch nicht konfiguriert. Sie müssen weitere Maßnahmen ergreifen, um es verwenden zu können. Nähere Informationen finden Sie unter "Wenn der Konfigurationsassistent angezeigt wird" on page 6.

## Wenn ein Desktop angezeigt wird

Wurde keine automatische Anmeldung konfiguriert, müssen Sie sich anmelden, bevor der Desktop angezeigt wird. In diesem Abschnitt werden die beiden Desktops beschrieben, die aller Wahrscheinlichkeit nach angezeigt werden.

### Anmeldedialogfeld

Wenn das Dialogfeld „Logon Information“ angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:

1. Geben Sie Ihren **Benutzernamen** und Ihr **Kennwort** ein.
2. Wenn die Daten in den Feldern **Domain** oder **From** nicht richtig sind, wählen Sie die richtigen Werte aus der Dropdown-Liste. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Werte hier zu verwenden sind, fragen Sie den Systemadministrator.
3. Klicken Sie auf **OK**.

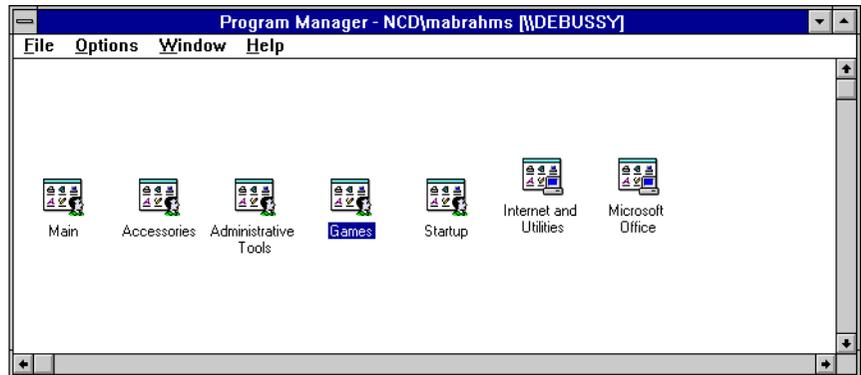
### Windows NT 4.0- oder MetaFrame-Desktop

Wenn ein Windows NT 4.0- oder MetaFrame-Desktop angezeigt wird, wählen Sie **Start>Programme**, und klicken Sie auf das gewünschte Programm.



## Windows 3.51- oder WinFrame-Desktop

Wenn ein Windows 3.51- oder WinFrame-Desktop angezeigt wird, öffnen Sie den **Programm-Manager** (sofern dieser noch nicht geöffnet ist), und klicken Sie auf das gewünschte Programm.

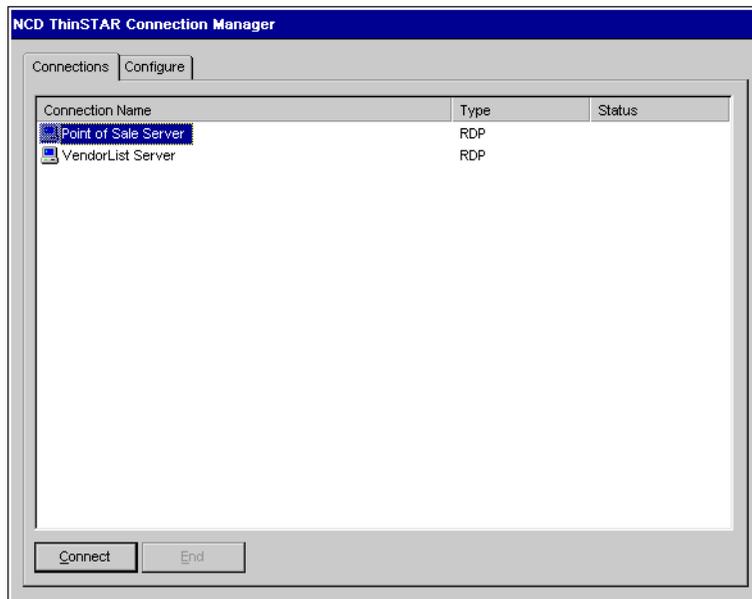


## Wenn der Verbindungsmanager angezeigt wird

Je nach Konfiguration des Terminals werden im Verbindungsmanager eine oder mehrere Verbindungen aufgeführt. Sie können eine Verbindung auswählen, indem Sie in der Verbindungsliste auf den zugehörigen **Verbindungsnamen** und anschließend auf **Connect** klicken.

- Wenn die Verbindung für eine automatische Anmeldung definiert wurde und der Server, zu dem die Verbindung hergestellt wird, ausgeführt wird, stellt das Terminal die Verbindung her, und Sie werden angemeldet.
- Wenn die Verbindung für eine automatische Anmeldung *und* einen automatischen Anwendungsstart definiert wurde und der Server, zu dem die Verbindung hergestellt wird, ausgeführt wird, stellt das Terminal die Verbindung her, Sie werden angemeldet, und die Anwendung wird gestartet.

Weitere Verwendungsmöglichkeiten des Verbindungsmanagers werden detailliert unter “Arbeiten mit dem Verbindungsmanager” on page 14 beschrieben.



### Wenn der Konfigurationsassistent angezeigt wird

Beim ersten Start eines Terminals wird der NCD ThinSTAR-Konfigurationsassistent angezeigt. Der Konfigurationsassistent kann auch unter anderen Bedingungen angezeigt werden, die vom Systemadministrator festgelegt werden.



Fragen Sie den Systemadministrator, ob Sie Daten in den Bildschirmen des Konfigurationsassistenten ändern müssen. Bei den folgenden Anleitungen wird davon ausgegangen, daß Sie die Standardwerte des Terminals verwenden, die in den meisten Fällen gute Ergebnisse liefern sollten.

So blättern Sie durch den Konfigurationsassistenten:

1. Klicken Sie auf der ersten Seite des Assistenten auf **Next**.
2. Klicken Sie auf der Seite zur Annahme der Lizenzbedingungen auf **Accept**.
3. Klicken Sie auf allen restlichen Seiten zur Dateneingabe auf **Next**.
4. Klicken Sie auf der letzten Seite auf **Finish**.

Wenn Sie mit dem NCD ThinSTAR-Konfigurationsassistenten fertig sind, kann ein Verbindungsassistent angezeigt werden; nähere Informationen hierzu finden Sie im nächsten Abschnitt "Arbeiten mit Verbindungsassistenten" on page 7.

## Arbeiten mit Verbindungsassistenten

Wenn das Terminal noch nicht mit Verbindungen konfiguriert wurde

oder Sie eine Verbindung hinzufügen bzw. bearbeiten, wird ein Verbindungsassistent angezeigt, mit dem Sie eine Verbindung erstellen können.

In diesem Abschnitt wird das Verfahren zum Konfigurieren einer Verbindung mit den folgenden Assistenten beschrieben.

- WTS-Verbindungsassistent von Microsoft
- Verbindungsassistent von Citrix ICA Client
- DFÜ-Verbindungsassistent von NCD

**Note** Das Terminal kann je nach Konfiguration mit gesondert erhältlicher Software auch andere Client-Verbindungsassistenten anzeigen.

Wenn Sie eine Verbindung mit einem Verbindungsassistenten definieren, wird der NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager angezeigt, dessen Einsatzmöglichkeiten detailliert unter "Arbeiten mit dem Verbindungsmanager" on page 14 beschrieben werden.

### Der WTS-Verbindungsassistent

Wenn der WTS-Verbindungsassistent angezeigt wird, erstellen Sie anhand des Namens oder der Netzwerkadresse des Terminal Server-Hosts eine Microsoft-RDP-Verbindung her.

**WTS Connection Wizard**

Type a name for the new connection.  
Name:

Type the name of the computer to which you want to connect.  
Server:

Click Low Speed Connection if you are connecting across a slower network.  
 Low Speed Connection

<Back    Next>    Cancel

So erstellen Sie die Verbindung:

1. Geben Sie auf der ersten Seite des WTS-Verbindungsassistenten:
  - eine kurze Beschreibung der Verbindung in das Feld **Name** ein;
  - den Namen oder die Netzwerk-IP (Internet Protocol)-Adresse eines Terminal Servers in das Feld **Server** ein, und klicken Sie anschließend auf **Next**.

**Note** Wenn Sie vorhaben, für den Zugriff auf diese Verbindung den NCD DFÜ-Client zu verwenden, muß der Server möglicherweise mit dem vollständig qualifizierten Domännennamen (FQDN), wie z. B. accthydra.ncd.com, oder der IP-Adresse definiert werden.

2. Auf den nächsten beiden Seiten können Sie eine automatische Anmeldung und einen automatischen Anwendungsstart festlegen. Ändern Sie die Standardwerte (*keine* automatische Anmeldung, *kein* automatischer Anwendungsstart) nur, wenn Sie vom Systemadministrator dazu aufgefordert werden. Klicken Sie jedesmal auf **Next**.
3. Klicken Sie auf der letzten Seite auf **Finish**. Daraufhin wird der NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager angezeigt.
4. Wählen Sie die soeben erstellte Verbindung aus, indem Sie auf den **Verbindungsnamen** und anschließend auf **Connect** klicken.

## Der Citrix-ICA-Verbindungsassistent

Wenn der **ICA-Verbindungsassistent** von Citrix angezeigt wird, definieren Sie anhand des Namens oder der Netzwerkadresse des Hosts (Servercomputer) eine Netzwerk- oder ICA-Einwahlverbindung zu einem WinFrame- oder Terminal Server-MetaFrame-Server von Citrix.

Wie bei anderen Verbindungen können Sie den automatischen Start einer Anwendung oder einer veröffentlichten Anwendung (nur ICA-Verbindungen) konfigurieren. Eine veröffentlichte Anwendung ist eine Anwendung, die der Systemadministrator benannt und

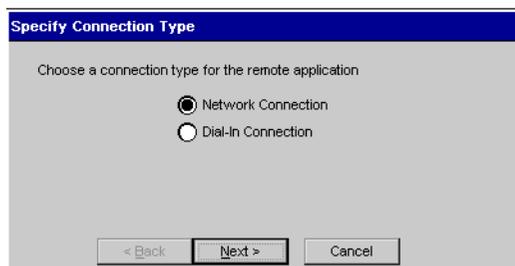
jedem Benutzer im Netzwerk zur Verfügung gestellt hat.

### ICA-Einwahl und NCD-DFÜ

Mit dem Citrix-ICA-Einwahl-Client können Sie nur Verbindungen zu Citrix-ICA-Servern herstellen.

**Note** Wählen Sie eine Einwahlverbindung nur dann, wenn Sie vom Systemadministrator dazu aufgefordert wurden.

Mit dem DFÜ-Client von NCA können Sie eine DFÜ-Verbindung zu jedem verfügbaren Server herstellen, z. B. Microsoft Terminal Server oder Citrix-ICA-Servern.



So erstellen Sie die Verbindung:

1. Wählen Sie zunächst die Verbindungsart aus, d. h. Netzwerkverbindung oder Einwahlverbindung. Bei Auswahl einer Einwahlverbindung werden Sie im nächsten Bildschirm zur Eingabe der Telefonnummer des Modems aufgefordert, zu dem Sie die Verbindung herstellen möchten. Sie können das Modem an dieser Stelle auch konfigurieren. Die restlichen Seiten entsprechen denen einer Netzwerkverbindung. Klicken Sie auf **Next**.
2. Wählen Sie auf der nächsten Seite einen Citrix-Server oder eine veröffentlichte Anwendung für die Verbindung. Bei Auswahl einer veröffentlichten Anwendung müssen Sie eine der aufgeführten Anwendungen verwenden. Wenn keine veröffentlichten Anwendungen aufgeführt werden, wählen Sie einen Citrix-Server, oder geben Sie einen Citrix-Servernamen ein. Klicken Sie auf **Next**.

**Note** Wenn Sie vorhaben, den NCD DFÜ-Client für den Zugriff auf diese Verbindung zu verwenden, muß der Server möglicherweise mit dem vollständigen qualifizierten Domännennamen (FQDN), z. B. accthydra.com, oder der IP-Adresse definiert werden.

3. Wählen Sie bei Bedarf eine Anwendung für den automatischen Start, und klicken Sie auf **Next**.
4. Geben Sie bei Bedarf Anmeldeinformationen an, und klicken Sie auf **Next**.
5. Wählen Sie bei Bedarf Fensteroptionen, und klicken Sie auf **Next**.
6. Stellen Sie bei Bedarf die Komprimierung und den Ton ein (der Cache kann an dieser Stelle nicht konfiguriert werden). Klicken Sie auf **Next**.
7. Wählen Sie einen Titel für die Verbindung. Klicken Sie auf **Finish**. Daraufhin wird der Verbindungsmanager angezeigt.
8. Wählen Sie die soeben definierte Verbindung aus, und klicken Sie auf **Connect**.

### Der DFÜ-Verbindungsassistent

Der Assistent zur Erstellung einer neuen DFÜ-Verbindung von NCD wird nur angezeigt, wenn Sie eine DFÜ-Verbindung hinzufügen, oder wenn das Terminal im DFÜ-Modus konfiguriert wurde und keine DFÜ-Verbindung existiert.

Wenn der NCD DFÜ-Verbindungsassistent angezeigt wird, definieren Sie anhand der Telefonnummer des Modems, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, eine DFÜ-Verbindung.



So definieren Sie die Verbindung:

1. Weisen Sie der DFÜ-Verbindung einen Namen zu, und klicken Sie auf **Next**.
2. Klicken Sie auf **Next**, um das Standardmodem zu übernehmen, oder wählen Sie ein Modem aus, und konfigurieren Sie es, falls erforderlich. Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an den Systemadministrator.
3. Geben Sie die Telefonnummer des Modems ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen, und klicken Sie auf **Next**.
4. Weisen Sie der DFÜ-Verbindung einen Protokoll-Client (RDP oder ICA) zu, indem Sie eine Start Sitzung auswählen. Diese Auswahl ist wahlweise. Klicken Sie auf **Finish**. Daraufhin wird der Verbindungsmanager angezeigt.
5. Wählen Sie die DFÜ-Verbindung aus, und klicken Sie auf **Connect**. Daraufhin werden mehrere Meldungen angezeigt, die den Status der Verbindung angeben.

Die Sitzung wird automatisch gestartet, wenn Sie angegeben haben, daß unmittelbar nach Herstellen einer DFÜ-Verbindung eine Sitzung gestartet werden soll (siehe Schritt 4). Fahren Sie andernfalls mit Schritt 6 fort.

6. Wenn Sie in Schritt 4 keine Sitzung zum Starten angegeben haben, drücken Sie die Tastenkombination **STRG+ALT+ENDE**, um den NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager aufzurufen, wählen Sie eine Verbindung zu einem Server aus, und klicken Sie dann auf **Connect**.

## Wechseln zwischen Terminal-Betriebsarten

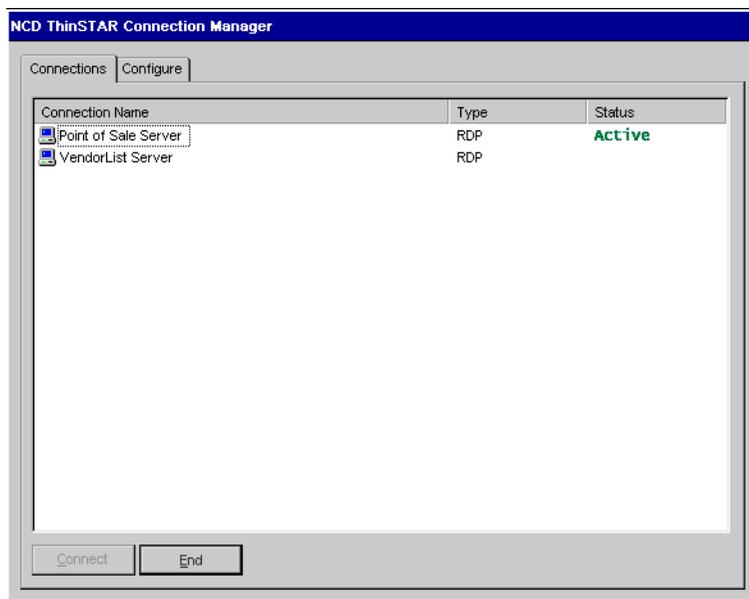
DFÜ-Verbindungen können nur aktiviert werden, wenn sich das Terminal in der DFÜ-Betriebsart befindet. Umgekehrt können herkömmliche Protokollverbindungen nur von einer aktiven DFÜ-Verbindung aus aktiviert werden, wenn sich das Terminal in der DFÜ-Betriebsart befindet. Um zwischen den Betriebsarten eines Terminals zu wechseln, lesen Sie "Umschalten des Terminals in den LAN- oder DFÜ-Modus" on page 42.

# Arbeiten mit dem Verbindungsmanager

Der NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager führt alle definierten Verbindungen zu Terminal-Servern sowie alle definierten DFÜ-Verbindungen auf. Aktive Verbindungen werden in der Spalte „Status“ angezeigt.

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager zum Starten, Beenden, Hinzufügen, Bearbeiten und Verwalten von Verbindungen verwenden können.

Rufen Sie den NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager auf, indem Sie die Tastenkombination **STRG+ALT+ENDE** drücken, während Sie mit einem Server verbunden sind.



Mit dem Verbindungsmanager können Sie folgendes durchführen:

- Verbindungen starten oder zwischen gerade aktiven Verbindungen wechseln
  - Wählen Sie den gewünschten **Verbindungsnamen**, und klicken Sie auf **Connect**. Nähere Informationen hierzu finden

Sie im folgenden Abschnitt, "Starten mehrerer Verbindungen" on page 16.

- Verbindungen beenden
  - Wenn Probleme auf dem Server dazu führen, daß die Verbindung auf eine normale Abmeldung nicht reagiert, wählen Sie den **Verbindungsnamen**, und klicken Sie auf **End**. Nähere Informationen hierzu finden Sie im folgenden Abschnitt, "Abmelden" on page 17.
- Neue Verbindungen hinzufügen oder bearbeiten
  - Nähere Informationen hierzu finden Sie im folgenden Abschnitt, "Hinzufügen und Bearbeiten von Verbindungen" on page 15.

## Hinzufügen und Bearbeiten von Verbindungen

Sie können eine Verbindung hinzufügen oder bearbeiten, während Sie mit einem Server verbunden sind, indem Sie die Tastenkombination **STRG+ALT+ENDE** drücken, um den NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager aufzurufen. Wählen Sie hier die Registerkarte „Configure“.

- Um eine Verbindung hinzuzufügen, klicken Sie auf **Add**. Daraufhin wird das Dialogfeld „New Connection“ eingeblendet. Wählen Sie aus der Pulldown-Liste einen Client, und klicken Sie auf **OK**.
- Um eine Verbindung zu bearbeiten, wählen Sie einen **Verbindungsnamen**, und klicken Sie auf **Edit**.

In beiden Fällen wird der entsprechende Verbindungsassistent für den ausgewählten Client angezeigt.

**Note** Wenn die Registerkarte „Configure“ nicht angezeigt wird, wurde sie vom Systemadministrator deaktiviert.

## Standardverbindungen

Wählen Sie auf der Registerkarte „Configure“ des NCD-Verbindungsmanagers die Verbindung aus, die Sie als

Standardverbindung verwenden möchten. Rufen Sie das Feld „Connection Startup“ auf, indem Sie auf **Startup** klicken. Klicken Sie auf die Option **Make the selected connection your default connection** und anschließend auf **OK**.

### Automatisch gestartete Verbindungen

Wählen Sie auf der Registerkarte „Configure“ des NCD-Verbindungsmanagers die Verbindung, die automatisch gestartet werden soll. Rufen Sie das Fenster „Connection Startup“ auf, indem Sie auf **Startup** klicken. Klicken Sie auf die Option **Automatically start the selected connection at startup** und anschließend auf **OK**. Siehe hierzu auch “Beenden automatisch gestarteter Verbindungen” on page 18.

**Note** Eine automatisch gestartete Verbindung fungiert auch als Standardverbindung. Wenn Sie eine andere Verbindung als Standardverbindung festlegen, wird die automatisch zu startende Verbindung nicht mehr automatisch gestartet. Wenn Sie sich bei einer automatisch gestarteten Verbindung abmelden, wird die Verbindung automatisch wieder gestartet. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter “Beenden automatisch gestarteter Verbindungen” on page 18.

### Starten mehrerer Verbindungen

Mit dem NCD Terminal ThinSTAR können Sie gleichzeitig mehrere LAN-Verbindungen zu einem oder mehreren Servern herstellen. Die Anzahl der Verbindungen, die Sie starten können, hängt von dem im Terminal verfügbaren Speicher ab.

So starten Sie eine zweite Verbindung:

1. Drücken Sie die Tastenkombination **STRG+ALT+ENDE**, um den NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager aufzurufen.
2. Wählen Sie den **Namen** der zu startenden Verbindung, und klicken Sie auf **Connect**.

So wechseln Sie zwischen den aktiven Verbindungen im

Verbindungsmanager:

- Wählen Sie einen **Verbindungsnamen**, dessen Feld „Status“ aktiv ist, und klicken Sie dann auf **Connect**.

Alternativ dazu können Sie von einer aktiven Sitzung wie folgt vorgehen, während Sie mit einem Server verbunden sind:

- Drücken Sie die Tastenkombination **STRG+ALT+NACH\_OBEN** oder **STRG+ALT+NACH\_UNTEN**, um die Liste der aktiven Verbindungen durchzugehen. Die Liste der Verbindungen entspricht der Reihenfolge, in der die Verbindungen gestartet wurden, wobei die neuste Verbindung ganz oben steht. Nähere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt über Tastenkombinationen weiter unten.

Note Tastenkombinationen zum Verwalten mehrerer Verbindungen werden unter „Verwalten mehrerer Verbindungen“ on page 25 aufgeführt.

## Abmelden

So melden Sie sich ab und beenden die Sitzung:

1. Wenn Sie statt mit einem Server-Desktop mit einer Anwendung verbunden sind, wird die Verbindung durch Schließen der Anwendung beendet.
2. Wenn Sie mit einem Windows NT 4.0- oder MetaFrame-Desktop verbunden sind, gehen Sie wie folgt vor:
  - Schließen Sie alle Anwendungen.
  - Klicken Sie in der Task-Leiste unten im Terminal Server-Desktop auf **Start**.
  - Wählen Sie **Logoff**, und klicken Sie dann auf **OK**. Terminal Server schließt alle Programme, die noch ausgeführt werden.
3. Wenn Sie mit einem Windows NT 3.51-Desktop verbunden sind, gehen Sie wie folgt vor:
  - Schließen Sie alle Anwendungen.
  - Klicken Sie in der Menüleiste oben im Desktop auf **File**.

— Wählen Sie **Logoff**, und klicken Sie dann auf **OK**.

4. Wenn Probleme auf dem Server dazu führen, daß die Verbindung auf eine normale Abmeldung nicht reagiert, rufen Sie den NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager auf, wählen Sie den **Verbindungsnamen**, und klicken Sie auf **End**. Die Sitzung wird beendet, aber Sie werden nicht abgemeldet.

Wenn eine Sitzung endet, wird eine neue Sitzung gestartet, oder der NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager wird angezeigt. Wiederholen Sie die Schritte zum Beenden aller aktiven Verbindungen; anschließend können Sie das Terminal ausschalten.

## Beenden und Abmelden

Wenn Sie eine Verbindung beenden, werden die Programme währenddessen weiterhin ausgeführt. Sie können später wieder eine Verbindung zur Sitzung herstellen, indem Sie sich erneut anmelden.

Wenn Sie sich abmelden, werden die Programme und die Sitzung beendet. Sie müssen die Programme bei der nächsten Anmeldung neu starten.

## Beenden automatisch gestarteter Verbindungen

So beenden Sie eine automatisch gestartete Verbindung:

1. Drücken Sie die Tastenkombination **STRG+ALT+ENDE**, um den NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager aufzurufen, und wählen Sie die Registerkarte „Configure“.
2. Wählen Sie den **Namen** der automatisch gestarteten Verbindung, und klicken Sie auf **Startup**. Daraufhin wird das Dialogfeld „Connection Startup“ eingeblendet.
3. Wählen Sie die Option **Make the selected connection your Default connection**, und klicken Sie auf **OK**.
4. Melden Sie sich von der Sitzung ab, wie oben beschrieben, oder wählen Sie die Registerkarte „Connections“, wählen Sie den **Verbindungsnamen**, und klicken Sie auf **End**.

# Fehlerbehebung

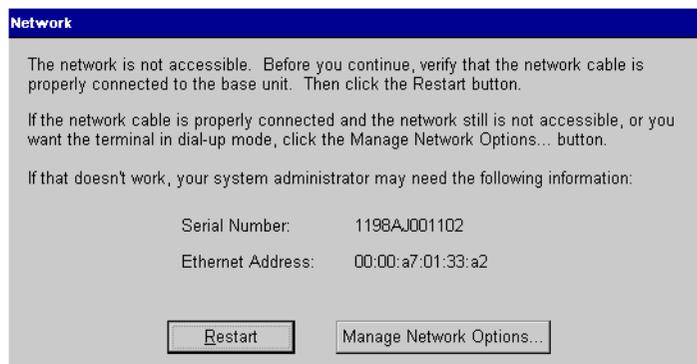
In diesem Abschnitt werden einige Ausnahmebedingungen beschrieben, die beim Einschalten des NCD ThinSTAR-Terminals auftreten können. Hier sollten Sie Informationen nachschlagen, wenn der Ausgangsbildschirm am Terminal nicht dem in *Ausgangsbildschirme* beschriebenen Bildschirm ähnelt.

Wird das aufgetretene Problem in diesem Abschnitt nicht behandelt, wenden Sie sich an den Systemadministrator.

In diesem Abschnitt werden die Schritte erläutert, die ergriffen werden müssen, wenn ein Netzwerkfehler-Dialogfeld, eine Aktualisierungsmeldung oder eine andere Fehlermeldung angezeigt wird. Außerdem werden Probleme bei der Bildschirmanzeige und blinkende LEDs erörtert.

## Anzeige des Dialogfelds „Network“

Wenn das Terminal das Netzwerk nicht feststellen kann, wird das nachfolgend abgebildete Dialogfeld „Network“ angezeigt, wenn Sie das Terminal neu starten. In diesem Abschnitt werden die Umstände, die zur Anzeige dieses Dialogfelds führen, sowie die zu ergreifenden Schritte erläutert.



### Beheben eines Kabelproblems

Wenn ein Problem mit dem Netzkabel des Terminals vorliegt, wird das Dialogfeld „Network“ eingeblendet, das besagt, daß das Terminal möglicherweise nicht mit dem Netzwerk verbunden ist.

Überprüfen Sie zunächst die Verbindung des Netzkabels am Terminal und an der Wandsteckdose bzw. am Mehrfachstecker. Wenn das Kabel nicht sicher befestigt ist, stecken Sie es fest ein, und klicken Sie auf **Restart**. Das Terminal sollte ordnungsgemäß neu gestartet werden.

### Beheben eines Fehlers mit dem Netzwerkmodus

Wenn sich das Terminal im LAN-Modus befindet und Sie eine Verbindung zu einem Modem herstellen, ohne zuerst in den DFÜ-Modus umzuschalten, kann es sein, daß das Terminal das Netzwerk nicht findet.

So wechseln Sie zwischen Netzwerkmodi:

1. Klicken Sie auf **Manage Network Options**. Daraufhin wird die Registerkarte „Terminal Properties Management“ eingeblendet. Klicken Sie auf „Network Options“, ändern Sie den Netzwerkmodus um in **Dial-Up Connection**, und klicken Sie auf **OK**. Daraufhin wird das Dialogfeld „Terminal Settings Change“ eingeblendet.
2. Klicken Sie auf **Yes**. Das Terminal wird neu gestartet.

### Beheben eines Adressenproblems

Wenn das Terminal die für die Netzwirkommunikation erforderliche Adresseninformationen nicht finden kann, wird ein anderes Dialogfeld eingeblendet (nicht abgebildet). Wenden Sie sich in diesem Fall an den Systemadministrator.

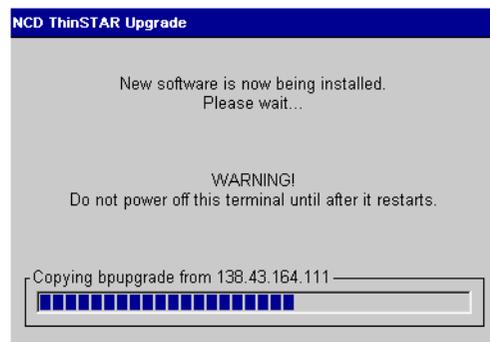
Wenn der Systemadministrator das Problem auf dem Terminal Server-Host beheben kann, klicken Sie auf **Restart**, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Wenn Sie das Problem am Terminal beheben müssen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Besorgen Sie sich beim Systemadministrator die erforderlichen Adresseninformationen.
2. Klicken Sie auf **Advanced Setup**. Daraufhin wird die Registerkarte „Terminal Properties Management“ eingeblendet. Klicken Sie auf die Registerkarte „Network“.
3. Geben Sie die Adresseninformationen ein, die Sie vom Systemadministrator bekommen haben, und klicken Sie auf **OK**. Daraufhin wird das Dialogfeld „Terminal Settings Change“ eingeblendet.
4. Klicken Sie auf **Yes**. Das Terminal wird neu gestartet.

## Eine Aktualisierungsmeldung wird angezeigt

Das NCD ThinSTAR-Terminal überprüft das Netzwerk bei jedem Einschalten auf eine neuere Version des Betriebssystems. Wenn es feststellt, daß eine Aufrüstung erforderlich ist, wird Aktualisierungsmeldung ausgegeben.



**Note** Schalten Sie das NCD ThinSTAR-Terminal während einer Programmaktualisierung nicht aus, da es dadurch beschädigt werden könnte.

Wenn die Aktualisierung abgeschlossen ist, wird das Terminal automatisch neu gestartet.

### Die Bildschirmanzeige ist verstümmelt

Wenn die Bildschirmanzeige unleserlich oder schwarz ist, wenn Sie das Terminal einschalten, kann es sein, daß die Monitoreinstellungen (Auflösung bzw. Bildschirmfrequenz) des Terminals falsch sind.

Um den Bildschirm wieder leserlich zu machen, müssen Sie das Terminal im abgesicherten Modus neu starten. Im abgesicherten Modus wird die Auflösung auf 640 x 480 und die Bildschirmfrequenz auf 60 Hz eingestellt. Schalten Sie das Terminal zu diesem Zweck ein, warten Sie, bis die Statusleiste angezeigt wird (in der Mitte des Logo-Bildschirms), und drücken Sie dann die Taste **F5**.

Obwohl die Bildschirmanzeige mit dieser erzwungenen Einstellung wieder lesbar gemacht wird, kann der Monitor möglicherweise eine bessere Auflösung und Frequenz unterstützen. Wenn der NCD ThinSTAR-Konfigurationsassistent gestartet wird, können Sie eine bessere Einstellung auswählen und das Terminal neu starten.

**Note** Wenn der Assistent nicht angezeigt wird, nachdem Sie das Terminal im abgesicherten Modus neu gestartet haben, bitten Sie den Systemadministrator, die Auflösung für Sie einzustellen.

### Anzeige von Fehlermeldungen

Wenn gleich nach Einschalten des Terminals Fehlermeldungen angezeigt werden, kann das Terminal möglicherweise nicht gestartet werden. Zum Beispiel:

```
SE000014 KEYBOARD CONTROLLER ERROR
```

Wenn derartige Meldungen angezeigt werden und das Terminal keine Verbindung zu einem Terminal Server-Host herstellt bzw. kein Dialogfeld anzeigt, wenden Sie sich an den Systemadministrator.

### LEDs an der Vorderseite blinken

Wenn ein Problem vorliegt und das Terminal einen Fehler am

Bildschirm nicht anzeigen kann, erlischt die Bildschirmanzeige, die Haupteinheit gibt einen Signalton aus, und an der Vorderseite der Haupteinheit blinkt eine LED. Wenden Sie sich in diesem Fall an den Systemadministrator.

## Konfigurationshinweise für fortgeschrittene Benutzer

In diesem Anhang werden einige Konfigurationsmöglichkeiten für das Terminal NCD ThinSTAR beschrieben. Ausführliche Konfigurationsangaben finden Sie im Handbuch *NCD ThinSTAR Connection Reference*, und im Handbuch *NCD ThinSTAR Terminal Properties Reference* das auf der Website von NCD unter der Adresse **www.ncd.com** zur Verfügung steht.

In diesem Anhang wird erklärt, wie Sie mit dem NCD-Verbindungsmanager und den Terminaleigenschaften (Terminal Properties) die Konfiguration des Terminals ändern können.

Note Die Änderung der Terminalkonfiguration kann zu unerwarteten und unerwünschten Ergebnissen führen - fragen Sie den Systemadministrator, bevor Sie eines dieser Verfahren ausführen.

### Konfigurieren von Verbindungen

Konfigurieren von Verbindungen	
Aufgabe	Aktion
Anzeigen des NCD ThinSTAR-Verbindungs-managers	Drücken Sie <b>STRG+ALT+ENDE</b> . Note Standardmäßig enthält der NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager zwei Registerkarten: „Connections“ und „Configure“. Wenn die Registerkarte „Configure“ nicht angezeigt wird, wenden Sie sich an den Systemadministrator.
Anzeigen aktiver Verbindungen	Rufen Sie die Registerkarte „Connections“ des NCD ThinSTAR-Verbindungsmanagers auf.

<b>Konfigurieren von Verbindungen</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Verwalten mehrerer Verbindungen	<p>Sie können in einer aktiven Sitzung den Verbindungsmanager aufrufen und neue Verbindungen erstellen.</p> <p>Darüber hinaus können Sie mit den folgenden Tastenkombinationen, die standardmäßig aktiviert sind, zu einer anderen aktiven Verbindung wechseln.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Drücken Sie <b>STRG+ALT+NACH_OBEN</b> oder <b>STRG+ALT+NACH_UNTEN</b>, um die Liste der aktiven Verbindungen durchzublättern.</li> <li>■ Drücken Sie <b>STRG+ALT+POS1</b>, um die Standardverbindung anzuzeigen.</li> </ul>
Erstellen neuer Verbindungen - RDP-Verbindungen	<p>Rufen Sie über die Registerkarte „Configure“ das Dialogfeld „New Connection“ auf, indem Sie auf <b>Add</b> klicken. Wählen Sie „Microsoft Terminal Server Client“ aus, und klicken Sie auf <b>OK</b>.</p> <p>Gehen Sie nach dem Verfahren unter “Der WTS-Verbindungsassistent” on page 8 vor.</p>
Erstellen neuer Verbindungen - ICA-Verbindungen	<p>Rufen Sie über die Registerkarte „Configure“ das Dialogfeld „New Connection“ auf, indem Sie auf <b>Add</b> klicken. Wählen Sie „Citrix ICA Client“ aus, und klicken Sie auf <b>OK</b>.</p> <p>Gehen Sie nach dem Verfahren unter “Der Citrix-ICA-Verbindungsassistent” on page 9 vor.</p>

<b>Konfigurieren von Verbindungen</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Erstellen neuer Verbindungen- DFÜ-Verbindungen	<p>Rufen Sie über die Registerkarte „Configure“ das Dialogfeld „New Connection“ auf, indem Sie auf <b>Add</b> klicken. Wählen Sie „NCD Dial-Up Client“ aus, und klicken Sie auf <b>OK</b>.</p> <p>Gehen Sie nach dem Verfahren unter “Der DFÜ-Verbindungsassistent” on page 11 vor.</p> <p>Note Damit DFÜ-Verbindungen hergestellt werden können, muß sich das Terminal im DFÜ-Modus befinden.</p>
Festlegen von Standardverbindungen und Verbindungen zum automatischen Starten	Verwenden Sie die Registerkarte „Configure“, und gehen Sie nach dem Verfahren unter “Standardverbindungen” on page 15 bzw. “Automatisch gestartete Verbindungen” on page 16 vor.
Löschen von Verbindungen	Wählen Sie in der Registerkarte „Configure“ die Verbindung, die Sie löschen möchten, und klicken Sie auf <b>Delete</b> .
Ändern von Citrix-ICA-Client-Verbindungen	<p>Wählen Sie in der Registerkarte „Configure“ die Verbindung, die Sie ändern möchten. Rufen Sie das Citrix-ICA-Client-Dienstprogramm zur Vornahme von Änderungen auf, indem Sie auf <b>Edit</b> klicken.</p> <p>Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor, und klicken Sie auf <b>OK</b>.</p>
Ändern von NCD DFÜ-Client-Verbindungen	Wählen Sie in der Registerkarte „Configure“ die Verbindung, die Sie ändern möchten. Rufen Sie das NCD DFÜ-Client-Dienstprogramm zum Vornehmen von Änderungen auf, indem Sie auf <b>Edit</b> klicken. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor, und klicken Sie auf <b>OK</b> .

### Konfigurieren von Verbindungen

Aufgabe	Aktion
Ändern von Microsoft Terminal Server-Client-Verbindungen- Ändern von Verbindungsanwendungseigenschaften	<p>Wählen Sie in der Registerkarte „Configure“ die Verbindung, die Sie ändern möchten. Rufen Sie das Dialogfeld „Properties“ auf, indem Sie auf <b>Edit</b> klicken. In der Registerkarte „Applications“ können Sie die folgenden Eigenschaften ändern:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Desktop: Wählen Sie diese Option, wenn bei der Verbindungsherstellung zum Terminal Server-Host der standardmäßige Windows NT-Desktop angezeigt werden soll.</li><li>■ File Name: Wählen Sie diese Option, wenn bei der Verbindungsherstellung zum Terminal Server-Host eine bestimmte Anwendung angezeigt werden soll.</li></ul>

<b>Konfigurieren von Verbindungen</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
<p>Ändern von Microsoft Terminal Server-Client-Verbindungen - Ändern von Netzwerkverbindungs-eigenschaften</p>	<p>Wählen Sie in der Registerkarte „Configure“ die Verbindung, die Sie ändern möchten. Rufen Sie das Dialogfeld „Properties“ auf, indem Sie auf <b>Edit</b> klicken. In der Registerkarte „Net Connections“ können Sie die folgenden Eigenschaften ändern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Name:</b> Eine Beschreibung der Verbindung.</li> <li>■ <b>Server:</b> Die IP-Adresse bzw. der Name des Terminal Server-Hosts.</li> <li>■ <b>Username:</b> Je nach Eingabe für die Domäne:                      Benutzername eines lokalen Kontos, das auf einem bestimmten Terminal Server-Host eingerichtet ist.                      Benutzername eines globalen Kontos, das auf einem Domänen-Controller eingerichtet ist.</li> <li>■ <b>Password:</b> Das zu dem oben angegebenen Benutzernamen gehörige Kennwort.</li> <li>■ <b>Domain:</b>                      Wenn der Terminal Server-Host zu einer Windows NT-Domäne gehört und die Benutzer vom primären Domänen-Controller überprüft werden sollen, geben Sie den Windows NT-Domänennamen ein.                      Wenn der Terminal Server nicht zu einer Windows NT-Domäne gehört bzw. die Benutzer lokal auf diesem Server überprüft werden sollen, geben Sie den Namen des Terminal Servers ein.</li> <li>■ <b>Low speed connection:</b> Wenn die physische Verbindung zum Terminal-Server über eine Leitung mit geringer Bandbreite (WAN oder serielle Leitung) und nicht über ein Ethernet-Kabel hergestellt wird, markieren Sie dieses Kontrollkästchen.</li> </ul>

## Konfigurieren von Terminals

Sie können nach der Erstkonfiguration alle Einstellungen mit den Fenstern „Terminal Properties“ ändern. In der nachfolgenden Tabelle wird beschrieben, welche Aufgaben Sie mit den „Terminal Properties“ ausführen können.

**Note** Möglicherweise hat der Systemadministrator ein Kennwort festgelegt, um zu verhindern, daß Sie an den Terminaleigenschaften Änderungen vornehmen. In diesem Fall sind die Schaltflächen **OK** und **Apply** deaktiviert, bis Sie über das Dialogfeld „Terminal Properties > Management > Security“ das Kennwort eingeben.

Wurde kein Kennwort festgelegt, sind die Schaltflächen **OK** und **Apply** aktiviert, und Sie können ohne Eingabe eines Kennworts Änderungen vornehmen.

<b>Konfigurieren von Terminals</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Anzeigen des Dialogfeldes „NCD Terminal Properties“ (in einer aktiven Sitzung)	Drücken Sie <b>STRG+ALT+ENDE</b> (ruft den NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager auf) und anschließend <b>F2</b> .
Vornehmen von Änderungen an den Terminaleigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Klicken Sie auf <b>Apply</b>, um Änderungen vorzunehmen, ohne das Dialogfeld zu schließen.</li> <li>■ Klicken Sie auf <b>OK</b>, um Änderungen vorzunehmen und das Dialogfeld zu schließen.</li> <li>■ Klicken Sie auf <b>Cancel</b>, um das Dialogfeld zu schließen, ohne Änderungen vorzunehmen.</li> </ul>

<b>Konfigurieren von Terminals</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Vornehmen von Änderungen an den Terminal-eigenschaften mit Kennwortschutz	Sie müssen jedesmal, wenn Sie eine Änderung vornehmen, das Kennwort eingeben. Geben Sie im Dialogfeld „Terminal Properties > Management > Security“ das Kennwort ein, und klicken Sie auf <b>OK</b> . Die Schaltflächen <b>Apply</b> und <b>OK</b> sind aktiviert, und Sie können die gewünschten Änderungen vornehmen.
Ändern der Mauseinstellungen für Rechts- und Linkshänder	Nehmen Sie diese Änderungen am Terminal-Server über <b>Start &gt; Einstellungen &gt; Systemsteuerung &gt; Maus</b> vor, wenn Sie Windows NT oder MetaFrame verwenden. Wenn Sie Windows 3.51 oder WinFrame verwenden, gehen Sie zu <b>Main &gt; Control Panel &gt; Pointing Device</b> .  Verwenden Sie „Terminal Properties“ nur, wenn Sie Terminal-Clients verwenden, die keine Verbindung mit Terminal Server herstellen.
Ändern der Auflösung	Wählen Sie in der Registerkarte „Terminal Properties > Display“ die gewünschte Auflösung, und klicken Sie auf die Schaltfläche <b>Test</b> . Wenn das Testbild ordnungsgemäß angezeigt wird, klicken Sie auf <b>OK</b> , um die Einstellung zu übernehmen.  Note Bei der Verwendung von DDC ist kein Test möglich.
Deaktivieren der DHCP-IP-Adressen-zu-ordnung	Wählen Sie in der Registerkarte „Terminal Properties > Network“ die Option <b>Specify an IP Address</b> , und füllen Sie die Felder zur Dateneingabe aus.  Note DHCP ist standardmäßig aktiviert.
Erneutes Konfigurieren der Namensauflösung	Wählen Sie in der Registerkarte „Terminal Properties > Network“ die Option „Specify an IP Address“, und rufen Sie das Dialogfeld „Advanced Network Settings“ auf, indem Sie auf die Schaltfläche <b>Advanced Network</b> klicken. Markieren Sie die Kontrollkästchen, bzw. entfernen Sie Markierungen aus den Kontrollkästchen, und füllen Sie die Felder zur Dateneingabe nach Bedarf aus.

<b>Konfigurieren von Terminals</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Festlegen des TMS-Servers (ThinSTAR Management Service)	Verwenden Sie die Registerkarte „Terminal Properties > Management“. Geben Sie die IP-Adresse oder einen Host mit einem FQDN ein.
Konfigurieren von Citrix ICA Client	Rufen Sie über die Registerkarte „Terminal Properties > Management“ das Dialogfeld „Global ICA Client Settings“ auf, indem Sie „Citrix ICA Client“ auswählen und auf <b>Configure</b> klicken.  Sie können folgende Elemente ändern: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Standard-Tastenkombinationen</li> <li>■ Voreinstellungen</li> <li>■ Serverort</li> </ul>
Aktivieren/ Deaktivieren der Terminal-Verbindungs-tastenkombinationen	Verwenden Sie die Registerkarte „Terminal Properties > Management“. Markieren Sie die Option, um sie zu aktivieren, bzw. entfernen Sie die Markierung, um sie zu deaktivieren.
Aktivieren/ Deaktivieren der Registerkarte „Configure“ des Verbindungs-managers	Verwenden Sie die Registerkarte „Terminal Properties > Management“. Markieren Sie die Option „Display NCD ThinSTAR Connection Manager’s Configure Tab“, oder entfernen Sie die Markierung von dieser Option, und klicken Sie auf <b>OK</b> .

<b>Konfigurieren von Terminals</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Aktivieren/ Deaktivieren der Option „French Terminal Server Connections“	<p>Verwenden Sie die Registerkarte „Terminal Properties &gt; Management“. Markieren Sie die Option „Enable French Terminal Server Connections“, oder entfernen Sie die Markierung von dieser Option, und klicken Sie auf <b>OK</b>.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Wenn das Kontrollkästchen nicht markiert ist, können Sie RDP-Verbindungen nur zu Servern herstellen, die nicht vom Typ „French Terminal Server“ sind.</li> <li>■ Wenn das Kontrollkästchen markiert ist, können Sie RDP-Verbindungen nur zu Servern des Typs „French Terminal Servers“ herstellen.</li> </ul>
Aktivieren/ Deaktivieren von Aktualisierungen über DFÜ-Verbindungen	<p>Verwenden Sie das Dialogfeld „Terminal Properties &gt; Management &gt; Network Options“. Markieren Sie die Option „Allow Upgrades Over Dial-Up Connections“, oder entfernen Sie die Markierung von dieser Option, und klicken Sie auf <b>OK</b>.</p>
Umschalten des Terminals in den LAN- oder DFÜ- Modus	<p>Verwenden Sie das Dialogfeld „Terminal Properties &gt; Management &gt; Network Options“. Nachdem Sie den gewünschten Modus umgeschaltet haben, klicken Sie auf <b>OK</b>. Daraufhin wird die Registerkarte „Management“ wieder angezeigt. Klicken Sie auf <b>Apply</b> und <b>OK</b>, um das Terminal neu zu starten und die Änderung wirksam werden zu lassen.</p>
Einstellen der Netzwerk- geschwindigkeit	<p>Verwenden Sie das Dialogfeld „Terminal Properties &gt; Management &gt; Network Options“.</p> <p>Note Stellen Sie die Netzwerkgeschwindigkeit nur dann auf über 10 Mbps ein, wenn Sie wissen, daß Sie ein 100-Mbps-Netzwerk haben. Das Terminal NCD ThinSTAR 200 unterstützt diese Option nicht.</p>

<b>Konfigurieren von Terminals</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Festlegen eines Kennworts	Klicken Sie in der Registerkarte „Terminal Properties > Management“ auf <b>Security</b> . Daraufhin wird das Dialogfeld „Password Change“ eingeblendet. Geben Sie in das Feld <b>New Password</b> ein Kennwort ein, und bestätigen Sie es, indem Sie dasselbe Kennwort erneut in das Feld <b>Confirm Password</b> eingeben. Klicken Sie auf <b>OK</b> . Daraufhin wird das Dialogfeld „Password Change“ geschlossen. Klicken Sie auf <b>Apply</b> , um die Änderung wirksam werden zu lassen.
Ändern oder Löschen eines Kennworts	Klicken Sie in der Registerkarte „Terminal Properties > Management“ auf <b>Security</b> . Daraufhin wird das Dialogfeld „Enter Password“ eingeblendet. Klicken Sie auf <b>Change</b> . Geben Sie das alte Kennwort und anschließend das neue Kennwort in das Feld <b>New Password</b> ein. Bestätigen Sie das neue Kennwort, indem Sie es erneut in das Feld <b>Confirm Password</b> eingeben. Klicken Sie auf <b>OK</b> . Daraufhin wird das Dialogfeld „Password Change“ geschlossen. Klicken Sie auf <b>Apply</b> , damit die Änderung wirksam wird. Um ein Kennwort zu löschen, gehen Sie nach demselben Verfahren vor, lassen Sie jedoch die Felder <b>New Password</b> und <b>Confirm Password</b> leer.
Anzeigen der Hauptsystemkomponenten und Versionen	Rufen Sie die Registerkarte „Terminal Properties > Inventory“ auf.

## Konfigurationshinweise für fortgeschrittene Benutzer

In diesem Anhang werden einige Konfigurationsmöglichkeiten für das Terminal NCD ThinSTAR beschrieben. Ausführliche Konfigurationsangaben finden Sie im Handbuch *NCD ThinSTAR*

*System Administrator's Guide*, das auf der Website von NCD unter der Adresse **www.ncd.com** zur Verfügung steht.

In diesem Anhang wird erklärt, wie Sie mit dem NCD-Verbindungsmanager und den Terminaleigenschaften (Terminal Properties) die Konfiguration des Terminals ändern können.



Die Änderung der Terminalkonfiguration kann zu unerwarteten und unerwünschten Ergebnissen führen - fragen Sie den Systemadministrator, bevor Sie eines dieser Verfahren ausführen.

## Konfigurieren von Verbindungen

<b>Konfigurieren von Verbindungen</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Anzeigen des NCD ThinSTAR-Verbindungsmanagers	Drücken Sie <b>STRG+ALT+ENDE</b> . Note Standardmäßig enthält der NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager zwei Registerkarten: „Connections“ und „Configure“. Wenn die Registerkarte „Configure“ nicht angezeigt wird, wenden Sie sich an den Systemadministrator.
Anzeigen aktiver Verbindungen	Rufen Sie die Registerkarte „Connections“ des NCD ThinSTAR-Verbindungsmanagers auf.
Verwalten mehrerer Verbindungen	Sie können in einer aktiven Sitzung den Verbindungsmanager aufrufen und neue Verbindungen erstellen. Darüber hinaus können Sie mit den folgenden Tastenkombinationen, die standardmäßig aktiviert sind, zu einer anderen aktiven Verbindung wechseln. ■ Drücken Sie <b>STRG+ALT+NACH_OBEN</b> oder <b>STRG+ALT+NACH_UNTEN</b> , um die Liste der aktiven Verbindungen durchzublättern. ■ Drücken Sie <b>STRG+ALT+POS1</b> , um die Standardverbindung anzuzeigen.
Erstellen neuer Verbindungen - RDP-Verbindungen	Rufen Sie über die Registerkarte „Configure“ das Dialogfeld „New Connection“ auf, indem Sie auf <b>Add</b> klicken. Wählen Sie „Microsoft Terminal Server Client“ aus, und klicken Sie auf <b>OK</b> . Gehen Sie nach dem Verfahren unter „Der WTS-Verbindungsassistent“ on page 8 vor.

<b>Konfigurieren von Verbindungen</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Erstellen neuer Verbindungen - ICA-Verbindungen	<p>Rufen Sie über die Registerkarte „Configure“ das Dialogfeld „New Connection“ auf, indem Sie auf <b>Add</b> klicken. Wählen Sie „Citrix ICA Client“ aus, und klicken Sie auf <b>OK</b>.</p> <p>Gehen Sie nach dem Verfahren unter „Der Citrix-ICA-Verbindungsassistent“ on page 9 vor.</p>
Erstellen neuer Verbindungen- DFÜ-Verbindungen	<p>Rufen Sie über die Registerkarte „Configure“ das Dialogfeld „New Connection“ auf, indem Sie auf <b>Add</b> klicken. Wählen Sie „NCD Dial-Up Client“ aus, und klicken Sie auf <b>OK</b>.</p> <p>Gehen Sie nach dem Verfahren unter „Der DFÜ-Verbindungsassistent“ on page 11 vor.</p> <p>Note Damit DFÜ-Verbindungen hergestellt werden können, muß sich das Terminal im DFÜ-Modus befinden.</p>
Festlegen von Standardverbindungen und Verbindungen zum automatischen Starten	<p>Verwenden Sie die Registerkarte „Configure“, und gehen Sie nach dem Verfahren unter „Standardverbindungen“ on page 15 bzw. „Automatisch gestartete Verbindungen“ on page 16 vor.</p>
Löschen von Verbindungen	<p>Wählen Sie in der Registerkarte „Configure“ die Verbindung, die Sie löschen möchten, und klicken Sie auf <b>Delete</b>.</p>
Ändern von Citrix-ICA-Client-Verbindungen	<p>Wählen Sie in der Registerkarte „Configure“ die Verbindung, die Sie ändern möchten. Rufen Sie das Citrix-ICA-Client-Dienstprogramm zur Vornahme von Änderungen auf, indem Sie auf <b>Edit</b> klicken.</p> <p>Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor, und klicken Sie auf <b>OK</b>.</p>

<b>Konfigurieren von Verbindungen</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Ändern von NCD DFÜ-Client-Verbindungen	Wählen Sie in der Registerkarte „Configure“ die Verbindung, die Sie ändern möchten. Rufen Sie das NCD DFÜ-Client-Dienstprogramm zum Vornehmen von Änderungen auf, indem Sie auf <b>Edit</b> klicken. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor, und klicken Sie auf <b>OK</b> .
Ändern von Microsoft Terminal Server-Client-Verbindungen-Ändern von Verbindungsanwendungseigenschaften	<p>Wählen Sie in der Registerkarte „Configure“ die Verbindung, die Sie ändern möchten. Rufen Sie das Dialogfeld „Properties“ auf, indem Sie auf <b>Edit</b> klicken. In der Registerkarte „Applications“ können Sie die folgenden Eigenschaften ändern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Desktop: Wählen Sie diese Option, wenn bei der Verbindungsherstellung zum Terminal Server-Host der standardmäßige Windows NT-Desktop angezeigt werden soll.</li> <li>■ File Name: Wählen Sie diese Option, wenn bei der Verbindungsherstellung zum Terminal Server-Host eine bestimmte Anwendung angezeigt werden soll.</li> </ul>

<b>Konfigurieren von Verbindungen</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
<p>Ändern von Microsoft Terminal Server-Client-Verbindungen - Ändern von Netzwerkverbindungs-eigenschaften</p>	<p>Wählen Sie in der Registerkarte „Configure“ die Verbindung, die Sie ändern möchten. Rufen Sie das Dialogfeld „Properties“ auf, indem Sie auf <b>Edit</b> klicken. In der Registerkarte „Net Connections“ können Sie die folgenden Eigenschaften ändern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Name:</b> Eine Beschreibung der Verbindung.</li> <li>■ <b>Server:</b> Die IP-Adresse bzw. der Name des Terminal Server-Hosts.</li> <li>■ <b>Username:</b> Je nach Eingabe für die Domäne:                  Benutzername eines lokalen Kontos, das auf einem bestimmten Terminal Server-Host eingerichtet ist.                  Benutzername eines globalen Kontos, das auf einem Domänen-Controller eingerichtet ist.</li> <li>■ <b>Password:</b> Das zu dem oben angegebenen Benutzernamen gehörige Kennwort.</li> <li>■ <b>Domain:</b>                  Wenn der Terminal Server-Host zu einer Windows NT-Domäne gehört und die Benutzer vom primären Domänen-Controller überprüft werden sollen, geben Sie den Windows NT-Domänennamen ein.                  Wenn der Terminal Server nicht zu einer Windows NT-Domäne gehört bzw. die Benutzer lokal auf diesem Server überprüft werden sollen, geben Sie den Namen des Terminal Servers ein.</li> <li>■ <b>Low speed connection:</b> Wenn die physische Verbindung zum Terminal-Server über eine Leitung mit geringer Bandbreite (WAN oder serielle Leitung) und nicht über ein Ethernet-Kabel hergestellt wird, markieren Sie dieses Kontrollkästchen.</li> </ul>

## Konfigurieren von Terminals

Sie können nach der Erstkonfiguration alle Einstellungen mit den Fenstern „Terminal Properties“ ändern. In der nachfolgenden Tabelle wird beschrieben, welche Aufgaben Sie mit den „Terminal Properties“ ausführen können.

**Note** Möglicherweise hat der Systemadministrator ein Kennwort festgelegt, um zu verhindern, daß Sie an den Terminaleigenschaften Änderungen vornehmen. In diesem Fall sind die Schaltflächen **OK** und **Apply** deaktiviert, bis Sie über das Dialogfeld „Terminal Properties > Management > Security“ das Kennwort eingeben.

Wurde kein Kennwort festgelegt, sind die Schaltflächen **OK** und **Apply** aktiviert, und Sie können ohne Eingabe eines Kennworts Änderungen vornehmen.

<b>Aufgaben von „Terminal Properties</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Anzeigen des Dialogfeldes „NCD Terminal Properties“ (in einer aktiven Sitzung)	Drücken Sie <b>STRG+ALT+ENDE</b> (ruft den NCD ThinSTAR-Verbindungsmanager auf) und anschließend <b>F2</b> .
Vornehmen von Änderungen an den Terminal-eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Klicken Sie auf <b>Apply</b>, um Änderungen vorzunehmen, ohne das Dialogfeld zu schließen.</li> <li>■ Klicken Sie auf <b>OK</b>, um Änderungen vorzunehmen und das Dialogfeld zu schließen.</li> <li>■ Klicken Sie auf <b>Cancel</b>, um das Dialogfeld zu schließen, ohne Änderungen vorzunehmen.</li> </ul>

<b>Aufgaben von „Terminal Properties</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Vornehmen von Änderungen an den Terminal-eigenschaften mit Kennwortschutz	Sie müssen jedesmal, wenn Sie eine Änderung vornehmen, das Kennwort eingeben. Geben Sie im Dialogfeld „Terminal Properties > Management > Security“ das Kennwort ein, und klicken Sie auf <b>OK</b> . Die Schaltflächen <b>Apply</b> und <b>OK</b> sind aktiviert, und Sie können die gewünschten Änderungen vornehmen.
Ändern der Mauseinstellungen für Rechts- und Linkshänder	Nehmen Sie diese Änderungen am Terminal-Server über <b>Start &gt; Einstellungen &gt; Systemsteuerung &gt; Maus</b> vor, wenn Sie Windows NT oder MetaFrame verwenden. Wenn Sie Windows 3.51 oder WinFrame verwenden, gehen Sie zu <b>Main &gt; Control Panel &gt; Pointing Device</b> .  Verwenden Sie „Terminal Properties“ nur, wenn Sie Terminal-Clients verwenden, die keine Verbindung mit Terminal Server herstellen.
Ändern der Auflösung	Wählen Sie in der Registerkarte „Terminal Properties > Display“ die gewünschte Auflösung, und klicken Sie auf die Schaltfläche <b>Test</b> . Wenn das Testbild ordnungsgemäß angezeigt wird, klicken Sie auf <b>OK</b> , um die Einstellung zu übernehmen.  Note Bei der Verwendung von DDC ist kein Test möglich.
Deaktivieren der DHCP-IP-Adressenzuordnung	Wählen Sie in der Registerkarte „Terminal Properties > Network“ die Option <b>Specify an IP Address</b> , und füllen Sie die Felder zur Dateneingabe aus.  Note DHCP ist standardmäßig aktiviert.
Erneutes Konfigurieren der Namensauflösung	Wählen Sie in der Registerkarte „Terminal Properties > Network“ die Option „Specify an IP Address“, und rufen Sie das Dialogfeld „Advanced Network Settings“ auf, indem Sie auf die Schaltfläche <b>Advanced Network</b> klicken. Markieren Sie die Kontrollkästchen, bzw. entfernen Sie Markierungen aus den Kontrollkästchen, und füllen Sie die Felder zur Dateneingabe nach Bedarf aus.

<b>Aufgaben von „Terminal Properties</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Festlegen des TMS-Servers (ThinSTAR Management Service)	Verwenden Sie die Registerkarte „Terminal Properties > Management“. Geben Sie die IP-Adresse oder einen Host mit einem FQDN ein.
Konfigurieren von Citrix ICA Client	Rufen Sie über die Registerkarte „Terminal Properties > Management“ das Dialogfeld „Global ICA Client Settings“ auf, indem Sie „Citrix ICA Client“ auswählen und auf <b>Configure</b> klicken.  Sie können folgende Elemente ändern: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Standard-Tastenkombinationen</li> <li>■ Voreinstellungen</li> <li>■ Serverort</li> </ul>
Aktivieren/ Deaktivieren der Terminal-Verbindungs-tastenkombinationen	Verwenden Sie die Registerkarte „Terminal Properties > Management“. Markieren Sie die Option, um sie zu aktivieren, bzw. entfernen Sie die Markierung, um sie zu deaktivieren.
Aktivieren/ Deaktivieren der Registerkarte „Configure“ des Verbindungsmanagers	Verwenden Sie die Registerkarte „Terminal Properties > Management“. Markieren Sie die Option „Display NCD ThinSTAR Connection Manager’s Configure Tab“, oder entfernen Sie die Markierung von dieser Option, und klicken Sie auf <b>OK</b> .

<b>Aufgaben von „Terminal Properties</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Aktivieren/ Deaktivieren der Option „French Terminal Server Connections“	<p>Verwenden Sie die Registerkarte „Terminal Properties &gt; Management“. Markieren Sie die Option „Enable French Terminal Server Connections“, oder entfernen Sie die Markierung von dieser Option, und klicken Sie auf <b>OK</b>.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Wenn das Kontrollkästchen nicht markiert ist, können Sie RDP-Verbindungen nur zu Servern herstellen, die nicht vom Typ „French Terminal Server“ sind.</li> <li>■ Wenn das Kontrollkästchen markiert ist, können Sie RDP-Verbindungen nur zu Servern des Typs „French Terminal Servers“ herstellen.</li> </ul>
Aktivieren/ Deaktivieren von Aktualisierung en über DFÜ- Verbindungen	<p>Verwenden Sie das Dialogfeld „Terminal Properties &gt; Management &gt; Network Options“. Markieren Sie die Option „Allow Upgrades Over Dial-Up Connections“, oder entfernen Sie die Markierung von dieser Option, und klicken Sie auf <b>OK</b>.</p>
Umschalten des Terminals in den LAN- oder DFÜ-Modus	<p>Verwenden Sie das Dialogfeld „Terminal Properties &gt; Management &gt; Network Options“. Nachdem Sie den gewünschten Modus umgeschaltet haben, klicken Sie auf <b>OK</b>. Daraufhin wird die Registerkarte „Management“ wieder angezeigt. Klicken Sie auf <b>Apply</b> und <b>OK</b>, um das Terminal neu zu starten und die Änderung wirksam werden zu lassen.</p>
Einstellen der Netzwerk- geschwindigkeit	<p>Verwenden Sie das Dialogfeld „Terminal Properties &gt; Management &gt; Network Options“.</p> <p>Note Stellen Sie die Netzwerkgeschwindigkeit nur dann auf über 10 Mbps ein, wenn Sie wissen, daß Sie ein 100-Mbps-Netzwerk haben. Das Terminal NCD ThinSTAR 200 unterstützt diese Option nicht.</p>

<b>Aufgaben von „Terminal Properties</b>	
<b>Aufgabe</b>	<b>Aktion</b>
Festlegen eines Kennworts	Klicken Sie in der Registerkarte „Terminal Properties > Management“ auf <b>Security</b> . Daraufhin wird das Dialogfeld „Password Change“ eingeblendet. Geben Sie in das Feld <b>New Password</b> ein Kennwort ein, und bestätigen Sie es, indem Sie dasselbe Kennwort erneut in das Feld <b>Confirm Password</b> eingeben. Klicken Sie auf <b>OK</b> . Daraufhin wird das Dialogfeld „Password Change“ geschlossen. Klicken Sie auf <b>Apply</b> , um die Änderung wirksam werden zu lassen.
Ändern oder Löschen eines Kennworts	Klicken Sie in der Registerkarte „Terminal Properties > Management“ auf <b>Security</b> . Daraufhin wird das Dialogfeld „Enter Password“ eingeblendet. Klicken Sie auf <b>Change</b> . Geben Sie das alte Kennwort und anschließend das neue Kennwort in das Feld <b>New Password</b> ein. Bestätigen Sie das neue Kennwort, indem Sie es erneut in das Feld <b>Confirm Password</b> eingeben. Klicken Sie auf <b>OK</b> . Daraufhin wird das Dialogfeld „Password Change“ geschlossen. Klicken Sie auf <b>Apply</b> , damit die Änderung wirksam wird. Um ein Kennwort zu löschen, gehen Sie nach demselben Verfahren vor, lassen Sie jedoch die Felder <b>New Password</b> und <b>Confirm Password</b> leer.
Anzeigen der Hauptsystemkomponenten und Versionen	Rufen Sie die Registerkarte „Terminal Properties > Inventory“ auf.



# Index

## A

- Abgesicherter Modus 22
- Abmelden 17
- Adressen, Probleme 20
- Aktualisierungsmeldung 21
- Anmeldedialogfeld 3
- Anwendung 1
- Anzeigen
  - Registerkarte
    - Configure 31, 41
    - Terminal Properties 29, 39
- Anzeige probleme 22
- Aufrufen
  - Terminal Properties 29, 39
  - Verbindungsmanager 24, 35
- Automatisch gestartete Verbindungen beenden 18

## B

- Beenden
  - automatisch gestartete Verbindungen 18
  - Verbindungen 15
- Beenden und Abmelden 18
- Bildschirm, Probleme 22

## C

- Client, Definition 1
- Configure, Registerkarte
  - Verbindungsmanager 31, 41

## D

- DCHP-IP-Adressenzuordnung 30, 40
- DFÜ-Verbindungen 12

## E

- Erstellen
  - DFÜ-Verbindungen 12
  - neue Verbindungen 25, 35
  - Standardverbindungen und Verbindungen zum automatischen Starten 16

## F

- Fehlerbehebung
  - Adressen 20
  - Aktualisierung 21
  - Bildschirm 22
  - Kabelverbindung 20
  - LEDs an der Vorderseite blinken 22

- Terminal-Netzwerkkabel 19
- Fehlermeldungen 22
- Französische Terminalserver 32, 42

## H

- Hauptsystemkomponenten, anzeigen 33, 43
- Host 9

## I

- ICA-Verbindungen
  - ändern 26, 36
  - Assistent 9
  - Clients
    - konfigurieren 31, 41

## K

- Kabelverbindung, Probleme 20
- Kennwort 33, 43
- Konfigurationsassistent
  - Ausgangsanzeige 2
  - Verfahren 6

## L

- LEDs an der Vorderseite blinken 22
- Leerer Bildschirm 22

### M

- Mauseinstellungen
  - für Rechts- und Linkshänder 30, 40
- Mehrere Verbindungen 16

### N

- Network, Dialogfeld 19

### O

- Öffnen
  - Terminal Properties 29, 39
- Verbindungsmanager 14

### R

- RDP-Verbindungen
  - Netzwerkeigenschaften ändern 28, 38
  - Verbindungseigenschaften ändern 27, 37

### S

- Schlanker Client 1
- Standardverbindungen, erstellen 16
- Starten
  - mehrere Verbindungen 16
  - Verbindungen 14

### T

- Tastenkombinationen, mehrere Verbindungen 25, 35
- Terminal Properties 29, 39

### Terminals

- abmelden 17
- Adressen können nicht gefunden werden 20
- in LAN- oder DFÜ-Modus umschalten 32, 42

### U

- Umschalten in LAN- oder DFÜ-Modus 32, 42

### V

- Verbindungen
  - beenden 15
  - DFÜ 12
  - löschen 26, 36
  - mehrere 16
  - neue erstellen 25, 35
  - Standardverbindungen und Verbindungen zum automatischen Starten festlegen 16
  - starten 14
- Verbindungsmanager
  - Ausgangsanzeige 2
  - Verfahren 5
- Veröffentlichte Anwendung 9
- Verstümmelte Bildschirmanzeige 22

### W

- WBT 1
- Wechseln in LAN- oder DFÜ-Modus 32, 42
- WTS-Verbindungsassistent 8